



Vorstellung der Haushaltsplanung 2019

25.10.2018

Informationen vorab:

Der Planung des Haushaltes 2019 liegen die ‚Finanzpolitischen Leitlinien‘ zugrunde!

Die Personalkosten und die Abschreibungen werden nicht im Einzelnen erläutert. Sie ergeben sich aus dem Stellenplan bzw. aus den Investitionen der Vorjahre. Herr Klumpe wird die Personalkostenentwicklung gesondert vorstellen.

Mit dem Investitionsprogramm 2018 – 2022 werden die bestehenden Haushaltsausgabereste (Stand 25.10.2018) zur Kenntnis aufgeführt.



Ergebnishaushalt 2019

Ergebnishaushalt 2019 (Entwurf)	
Geplante Erträge	32.351.500 €
Geplante Aufwendungen	32.797.100 €
Ordentliches Ergebnis	-445.600 €

Ergebnishaushalt 2019 (Entwurf mit 1. Änderung)	
Geplante Erträge	32.351.500 €
Geplante Aufwendungen	32.317.100 €
Ordentliches Ergebnis	34.400 €

- Aufgrund der Vorlage des Haushaltes 2019 des Landkreises Diepholz wurde der Entwurf des Ergebnishaushaltes 2019 bereits das erste Mal überarbeitet. Danach soll der Umlagensatz für die Kreisumlage auf 45 % um 2,5 % abgesenkt werden. Dadurch könnte die Stadt Diepholz ihre Finanzpolitischen Leitlinien einhalten und den Ergebnishaushalt 2019 ausgleichen.
- Ansonsten steht zur Deckung von Fehlbeträgen eine Rücklage in Höhe von 12.117.896,98 € (Stand 31.12.2017) zur Verfügung.

Ergebnishaushalt 2019

- die Erträge wurden auf Grundlage des Haushaltes 2018 geschätzt und anhand der Orientierungsdaten des Landes ermittelt
 - ➔ Steigerung zur Vorjahresplanung rd. 9,3 %
 - insbesondere die Erträge aus der Gewerbesteuer wurden deutlich (1,4 Mio. €) angehoben
 - Auflösung Rückstellung für den Finanzausgleich 910.000 €
- die Aufwendungen wurden ebenfalls geschätzt auf Grundlage der Erfahrungen aus den Vorjahren und bekannter zusätzlicher Maßnahmen
 - ➔ Steigerung zur Vorjahresplanung rd. 4,12 %

Beispiel:

- Transferaufwendungen + 773.100 € = 5,2 % zur Vorjahresplanung
davon Kinderbetreuung: 3.002.600 € + 56.100 € (1,9 %) Steigerung
18,58 % der Transferaufwendungen /
9,16 % der gesamten Aufwendungen
- davon Kreisumlage: 8.644.000 € + 174.000 € (2,1 %) Steigerung
55,13 % der Transferaufwendungen /
26,75 % der gesamten Aufwendungen

Finanzhaushalt 2019

Finanzhaushalt 2019 (Entwurf + 1. Änderung)	
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.432.000 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.592.400 €
1. Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	839.600 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.055.100 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.738.200 €
2. Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.683.100 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	187.900 €
3. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-187.900 €
Summe der Salden 1. – 3./ Saldo des Finanzplans	-3.031.400 €

Finanzhaushalt 2019

- der Finanzplan 2019 ist nicht ausgeglichen, kann aber durch die vorhandenen liquiden Mittel aus Vorjahren ausgeglichen werden
- es ist keine Kreditaufnahme vorgesehen – damit entspricht die Planung den ‚Finanzpolitischen Leitlinien‘
- die Daten der laufenden Verwaltungstätigkeit wurden analog zum Ergebnishaushalt ausgewiesen (nicht abgebildet sind die Auflösungen aus Sonderposten und Rückstellungen und die Abschreibungen – sogenannte zahlungsneutrale Ansätze)
- der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit weist einen positiven Betrag aus; dies muss er auch, da er die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (187.900 €) abdecken muss - dies ist mit der vorliegenden Planung gegeben

Finanzhaushalt 2019

- die Investitionstätigkeit weist eine Finanzierungslücke von rd. 3.683.100 € auf
- das vorgeschlagene Investitionsprogramm enthält erstmalig auch Ansätze für Maßnahmen aus den Förderprogrammen Dorfentwicklung und Aktive Stadt- und Ortsteilzentren
- bei der Aufstellung wurden die noch vorhandenen Haushaltsausgabereste und die damit verbundenen Maßnahmen mit berücksichtigt
- bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wurden alle Fördersummen fortgeschrieben und Einzahlungen für neue Maßnahmen berücksichtigt
- der Finanzplan bis 2022 weist neben dem Fehlbetrag 2019 (3.031.400 €) auch einen Fehlbetrag für das Jahr 2020 (922.100 €) aus – sie sind durch die vorhandenen liquiden Mittel und das Finanzvermögen von rd. 2,6 Mio. € abgedeckt
- mit dem Haushalt 2019 und dem Finanzplan sind die Maßnahmen im Rahmen von ‚Aktive Stadt- und Ortsteilzentren‘ und der ‚Dorfentwicklung‘ noch nicht finanziert; dafür wird das

